

## **Pilzkundliche Winterveranstaltung im Pfalzmuseum für Naturkunde in Bad Dürkheim**

Daß das Interesse für Rindenpilze zunimmt, zeigte der Kurs vom 2. bis 4. Januar 1987. Unter der sachkundigen Leitung von Herrn Zehfuß hatten sich zwölf Pilzfreunde zusammengefunden, um im Mikroskop die Setae einiger Phellinusarten und Zystiden, Basidien, Sporen und Hyphen verschiedener Corticiaceen anzuschauen und sich mit dem Anfertigen von Mikropräparaten vertraut zu machen.

Da man Pilze nie isoliert betrachten, sondern stets auch das Substrat und die Umgebung berücksichtigen sollte, war der erste Teil des Wochenendkurses der Bestimmung und dem Aufbau mehrerer Laub- und Nadelhölzer gewidmet. An Quer-, Radial- und Tangentialschnitten lernten die Teilnehmer, Kambium, Tracheiden, Tracheen und Holzstrahlen zu erkennen und aus deren Anordnung auf die Holzart zu schließen.

In drei Lichtbildervorträgen zeigte Herr Zehfuß anhand von Makro- und Mikroaufnahmen Bau und Lebensweise der Bäume und gab eine anschauliche Vorstellung von der Geschichte und der Bedeutung des Waldes. Abgerundet wurde das Programm durch das Sammeln und Bestimmen einiger Corticiaceen.

Die gemeinsamen Mittag- und Abendessen sorgten dafür, daß auch der persönliche Kontakt nicht zu kurz kam. Dem Veranstalter sei herzlich gedankt für die drei schönen Tage!

Dr. Hanna Maser

## **Schwarzwälder Pilzleherschau 7746 Hornberg/Schwarzwald, Werderstraße 17, Telefon 07833/6300**

Die Schwarzwälder Pilzleherschau bietet im Jahre ihres 25jährigen Bestehens wieder ein umfangreiches Programm an. Beginnend mit einem Mikroskopierkurs für Anfänger vom 13. bis 17. Juli werden für jeden Kenntnisstand vom Speisepilzsammler bis zum Hobby-mykologen bis Mitte Oktober Wochenendseminare angeboten. Einige Seminare sind in finanzgünstigen Pauschalangeboten zusammengefaßt. Interessenten fordern direkt bei „Schwarzwälder Pilzleherschau“, Leitung W. Pätzold, Inselweg 4, kostenlos und unverbindlich das Jahresprogramm an.

H. St.

## **Dr. Hugo Wieland, Neubulach, 75 Jahre**

Im Kreise seiner Familie feierte Dr. Hugo Wieland am 11. April seinen 75. Geburtstag. Anläßlich der Herbstveranstaltung am 11. Oktober vorigen Jahres konnte der Vorstand sich davon überzeugen, daß sich der Gesundheitszustand des 1978 zum Ehrenmitglied ernannten Jubilars wieder einigermaßen stabilisiert hat. Hugo Wieland kam 1959 zum Verein und konnte 1984 mit der Goldenen Ehrennadel des Vereins ausgezeichnet werden. Zusammen mit Jörg Raithelhuber begann er 1961 die Neubulacher Herbstwochenenden zu organisieren, die nun auch auf seinen Wunsche hin 1986 zur letzten Veranstaltung führten. Eine Würdigung seines Lebenslaufs veröffentlichten wir im SPR Heft Nr. 2 von 1978.

Der Vorstand und auch all seine Pilzfreunde in Baden-Württemberg entbieten dem Jubilar alle guten Wünsche für eine zufriedenstellende Gesundheit.

H. St.